

Versteigerungs-Protokoll.

Berechnung der Gebühren und Auslagen.

Wertgegenstand

Fl. 60. RM - Pf

Wertgegenstand	Fl.	RM	Pf
Kosten für die Abholung der Pfandstücke		RM	Pf
Gebühr für die Versteigerung (§ 7)	23	"	"
Unterbliebene Versteigerung (§ 7 Abs. 3)	"	"	"
Leistung (§ 13)	"	"	"
Versteigerungsversuch (§ 7 Abs. 2)	"	"	"
Schreibgebühren G. (§§ 16 ¹ , 17 ¹)	4	75	"
Reisefkosten km (§§ 16 ² , 20)	"	"	"
Urkundensteuer	"	"	"
Insertionskosten (§ 16 ³)	"	"	"
Für ortsfälligen Ausruf (§ 16 ³)	"	"	"
Porto f. d. Übers. d. Bekanntmachung (§ 16 ²)	"	"	"
Transportkosten (§ 16 ⁷)	"	"	"
Kosten der Auktionshalle	"	"	"
Kosten für Nachricht an Parteien	"	"	"
Fernspreckgebühren und Fahrkosten	"	10	"
Kosten des neuen Versteigerungs-Termins	"	"	"
Porto für Übersendung des Geldes (§ 16 ²)	"	"	"
Bordrucke	"	"	"

in: hief. h. resp. aut.

38. 25

D.-R.

M

Salat:

RMk. 457. 00.

abz. Wapp. aut. RMk. 32.-

" Dampfzopf " 60.-

" Finianzkap " 19.- " 111. 00.

RMk. 340. 00

abz. Köpfer

" 38. 25

RMk. 307. 75

Verhandelt

Lamm, den *17/9* 19*42*

in *Versteigerungsbüchse*
auf dem Hofe bei

In Sachen

de *gegen Versteigerungsbüchse*
Wohnungsbau

1. Picard

Gläubiger

gegen

d

Schuldner

war zur öffentlichen Versteigerung der auf Grund des
Urteils — Vollstreck.-Befehls — Vergleichs — Kosten-
festsetzungsbeschlusses des ^{Amts}Landgerichts zu
vom 19

gepfändeten Sachen Termin auf heute angesetzt.

Durch den Erlös der Pfandstücke sind zu decken:

	RM	Pf
Hauptforderung		
Zinsen darauf zu %	"	"
Wechselunkosten	"	"
festges. Prozeßkosten	"	"
Kosten des Mahnverfahrens.	"	"
Auftragskosten	"	"
Kosten d. früher. Zwangsvollstreck.	"	"
Pfändungskosten	"	"
Neuere Kosten	"	"

wozu noch die Kosten der Versteigerung treten mit etwa

RM

Der Termin wurde um *Uhr* mittags eröffnet.

Bitte bei Einfindung an das Postfachamt jeden Laufschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

Laufschriftzettel Bl. 18

Konto Hamburg

Nr.

27596

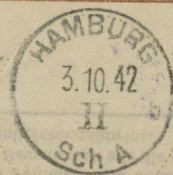


an

in

(Für Vermerke des Auftraggebers)

329.40
Rückst.
1.44



Das Postfachamt fendet diesen Rückschnitt dem Auftraggeber

Stempel des Postfachamts

Es hatten sich — der Gläubiger und der Schuldner sowie — verschiedene Kaufgeneigte eingefunden.

Den Anwesenden wurden die folgenden Verkaufsbedingungen bekannt gemacht:

1. Der Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt nach dreimaligem Aufrufe.
2. Das Kaufgeld ist sofort nach erteiltem Zuschlage zu zahlen und geschieht die Ablieferung einer zugeschlagenen Sache nur gegen bare Zahlung.
3. Hat der Meistbietende nicht sogleich nach erteiltem Zuschlage gegen Zahlung des Kaufgeldes die Ablieferung verlangt, so wird die Sache anderweit versteigert. Der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
4. Die gepfändeten Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich befinden. Für Güte, Beschaffenheit und Vollständigkeit wird keine Gewähr geleistet.

Hierauf ist zum Bieten aufgefördert und nach dreimaligem Aufrufe des Höchstgebots der Zuschlag erteilt wie folgt:

Laufende Nr.	Nr. des pfänd. Protol.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				RM	Pf	RM	Pf	
1		1 Rappbinder	Rindmiller	5	-			
2		1 "	Lohmeyer	3	-			
3		2 Grundstücke	Rindmiller	3	-			
4		4 Grundstücke	Lohmeyer	6	-			17-
Fortsetzung: 1899 42								
5		2 Rappbinder	Jenny	6	-			
6		10. Mappbinder	Wentz	271	-			
7		" "	"	46	-			
				240				
				228				
				340				
Erstlos								
Berichtsnollzieher								
Rechnung								
Berichtsnollzieher								

Laufende Nr.	Nr. des Pfänd.- Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				NM	Apf	NM	Apf	
		77. -						
		8. -						
		4. -						
		9. -						
		90. -						
		35. -						
		163.						

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				Mk	Pfg	Mk	Pfg	
			Gemein, 1789. 43.					
			J. Riard.					
			Für das Wirtshaus Gemein					

[illegible]